

Gemeinde Prezelle
Haushaltssatzung
und
Haushaltsplan 2024

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung 2024	5
Vorbericht zum Haushalt 2024 der Gemeinde Prezelle	7
I. Einführung in die Funktion des Vorberichtes	7
II. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2022	7
1. Gesamtergebnisrechnung	7
2. Gesamtfinanzrechnung	8
III. Überblick über das Haushaltsjahr 2023	9
1. Gesamtergebnisrechnung	9
2. Gesamtfinanzrechnung	9
IV. Ausblick auf das Haushaltsjahr 2024	11
1. Eckdaten des Haushaltes 2024	11
2. Einzelne Erläuterungen	11
3. Verpflichtungsermächtigungen	17
4. Entwicklung der Kassenlage	17
5. Entwicklung der Jahresergebnisse	17
6. Entwicklung der Nettosition	18
7. Beteiligungsbericht und konsolidierter Gesamtabchluss	18
8. Weitere Anlagen zum Haushaltsplan	18
Übersicht über die Erträge 2024	19
Übersicht über die Aufwendungen 2024	20
Mittelfristige Entwicklung der Ergebnisrechnung 2025 bis 2027	20
Beurteilung der finanziellen Lage/ wertende Analyse	21
Bilanz und Jahresabschluss	23
Geprüfte Bilanz 2022	23
Geprüfte Ergebnisrechnung 2022	26
Geprüfte Finanzrechnung 2022	28
Forderungsübersicht 2023	30
Schuldenübersicht 2023	31
Gesamtergebnishaushalt	33
Gesamtfinanzhaushalt	36
Teilhaushalt Budget 1 – Zentrale Dienste	40
111110 Gremien und Bürgermeister	43
111360 Zentrale Verwaltung, Gebäude	46

Teilhaushalt Budget 2 – Kämmerei	49
111590 Sonstige Grundstücke, Verpachtung	52
531110 Konzessionsabgabe/ -verträge, Elektrizität	55
Teilhaushalt Budget 3 – Bürgeramt	58
281110 Zuschüsse Soziales und Kultur	62
366110 Spielplätze	65
421100 Förderung des Sports	68
424230 Sportplatz Prezelle	71
511120 Ortsplanung der Gemeinden	71
521110 Verwaltungstätigkeit (Verzicht Vorkaufsrecht)	74
523100 Denkmalschutz u. -pflege	77
541110 Unterhaltung Straßen, Wege u. Plätze	80
545110 Betrieb u. Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	84
552110 Leistungen an WABO u. Gräben/See	88
554110 Umweltpflege	91
573420 Dorfgemeinschaftshaus Prezelle	94
Teilhaushalt Budget 4 – Finanzwirtschaft	97
611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	100
Investitionsübersicht	106
Zusammenfassung	105
Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO	107
Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen u. Verpflichtungsermächtigungen gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO	108
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdender Auszahlungen der Gemeinde Prezelle gem. §1 Abs. 2 Nr. 5 KomHKVO	110
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden der Gemeinde Prezelle gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO	111
Übersicht über die Daten der Haushaltswirtschaft für Kommunen für das Haushaltsjahr 2024	113
Liquiditätsplanung 2024	117

Haushaltssatzung der Gemeinde Prezelle für das Jahr 2024

Aufgrund des §112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Prezelle am **00.03.2024** folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
a. der ordentlichen Erträge auf	404.800 EUR
b. der ordentlichen Aufwendungen auf	481.300 EUR
c. der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
d. der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
<i>Nachrichtlich Jahresergebnis</i>	<i>-76.500 EUR</i>
2. im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
a. der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	401.300 EUR
b. der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	468.600 EUR
c. der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0 EUR
d. der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	27.500 EUR
e. der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0 EUR
f. der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0 EUR

festgesetzt.

Nachrichtlich Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	401.300 EUR
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	496.100 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2024 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a. Für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 420 v.H. |
| b. Für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 420 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 420 v.H. |

29491 Prezelle, den 00.03.2024

F.-W. Schröder - Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushalt 2024 der Gemeinde Prezelle

I. Einführung in die Funktion des Vorberichtes

Nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) ist der Vorbericht dem Haushaltsplan zwingend beizufügen. Die Inhalte des Vorberichtes sind in § 6 KomHKVO geregelt.

Insbesondere soll ein Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft gegeben werden unter der Berücksichtigung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten, der Verbindlichkeiten und Rücklagen sowie der Investitionen.

II. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2022

1. Gesamtergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung beträgt das Jahresergebnis 55.244,85 €. Geplant war ein positives Ergebnis von 24.800 €. Das höhere Ergebnis lässt sich durch gestiegene Gewerbesteuern und eine leichte Steigerung in den Erträgen bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer erklären.

Pos.	Ordentliche Erträge	Budget 2022	Ergebnis 2022	Differenz
1	Steuern und ähnliche Abgaben	295.900,00 €	327.507,84 €	31.607,84 €
2	Zuwendungen und allg. Umlagen (nicht für Invest.)	59.700,00 €	60.781,55 €	1.081,55 €
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	3.700,00 €	3.887,90 €	187,90 €
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6	privatrechtliche Entgelte	4.600,00 €	4.732,94 €	132,94 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlage	1.500,00 €	1.486,46 €	-13,54 €
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	200,00 €	185,00 €	-15,00 €
11	Sonstige ordentliche Erträge	12.000,00 €	13.804,03 €	1.804,03 €
12	Summe Ordentliche Erträge	377.600,00 €	412.385,72 €	34.785,72 €

Pos.	Ordentliche Aufwendungen	Budget 2022	Ergebnis 2022	Differenz
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistung	30.400,00 €	34.564,08 €	-4.164,08 €
16	Abschreibungen	9.300,00 €	10.844,57 €	-1.544,57 €
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100,00 €	316,48 €	-216,48 €
18	Transferaufwendungen	296.900,00 €	302.720,14 €	-5.820,14 €
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.100,00 €	8.695,60 €	7.404,40 €
20	Summe Ordentliche Aufwendungen	352.800,00 €	357.140,87 €	-4.340,87 €

21	Ordentliches Ergebnis	24.800,00 €	55.244,85 €	30.444,85 €
24	Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
25	Jahresergebnis	24.800,00 €	55.244,85 €	30.444,85 €

2. Gesamtfinanzzrechnung

Die Finanzrechnung enthält die Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit und entspricht in diesem Teilbereich mit Ausnahme der (nicht zahlungswirksamen) Sonderpostenaufösungen und Abschreibungen der Ergebnisrechnung. Weiter enthält die Finanzrechnung die Zahlungsbewegung für die Investitionen sowie die Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Umschuldungen, Tilgungen). Da in der Finanzrechnung die tatsächlichen Zahlungsbewegungen erfasst werden, weist der dortige Abschlussaldo die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln aus.

Aus laufender Verwaltungstätigkeit wird ein positiver Saldo von 65.070,43 € erzielt. Investitionen waren mit 30.000,00 € geplant, tatsächlich war hier ein Finanzmittelbedarf von insgesamt 34.941,57 € erforderlich.

Der Bestand an liquiden Mitteln lag Ende 2022 bei 261.399,15 €.

Pos.		Budget 2022	Ergebnis 2022	Differenz
10	Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	373.900,00 €	409.382,25 €	35.482,25 €
17	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	343.500,00 €	344.311,82 €	-811,82 €
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	30.400,00 €	65.070,43 €	34.670,43 €
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
31	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000,00 €	34.941,57 €	-4.941,57 €
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.000,00 €	-34.941,57 €	-4.941,57 €
34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
35	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
37	Saldo (Ein- und Auszahlungen)	400,00 €	30.128,86 €	29.728,86 €

III. Überblick über das Haushaltsjahr 2023

1. Gesamtergebnisrechnung

Das Haushaltsjahr 2023 wurde bereits mit einem negativen Ergebnis von -3.400 € geplant. Tatsächlich konnte dieses Ergebnis sogar verbessert werden und liegt bei 26.832,13 € (voraussichtliches Ergebnis mit Stand vom 14.02.2024).

Pos.	Ordentliche Erträge	Budget 2023	vorl. Ergebnis	Differenz
1	Steuern u. ähnliche Abgaben	327.500,00 €	341.734,86 €	14.234,86 €
2	Zuwendungen u. allg. Umlagen (nicht für Invest.)	59.700,00 €	59.771,55 €	71,55 €
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	3.600,00 €	3.500,00 €	-100,00 €
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00 €	300,00 €	300,00 €
6	privatrechtliche Entgelte	4.500,00 €	5.940,52 €	1.440,52 €
7	Kostenerstattungen u. -umlagen	1.500,00 €	1.497,96 €	-2,04 €
8	Zinsen u. ähnl. Finanzerträge	100,00 €	95,55 €	-4,45 €
11	sonstige ordentliche Erträge	15.200,00 €	13.691,60 €	-1.508,40 €
20	Summe Ordentliche Erträge	412.100,00 €	426.532,04 €	14.432,04 €

Pos.	Ordentliche Aufwendungen	Budget 2023	vorl. Ergebnis	Differenz
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.700,00 €	30.604,43 €	16.095,57 €
16	Abschreibungen	9.400,00 €	12.700,00 €	-3.300,00 €
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200,00 €	2,55 €	197,45 €
18	Transferaufwendungen	337.900,00 €	347.973,51 €	-10.073,51 €
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.300,00 €	8.419,42 €	12.880,58 €
20	Summe Ordentliche Aufwendungen	415.500,00 €	399.699,91 €	15.800,09 €

21	Ordentliches Ergebnis 2023 (vorläufig)	26.832,13 €
24	außerordentliches Ergebnis 2023 (vorläufig)	0,00 €
25	Jahresergebnis 2023 (vorläufig)	26.832,13 €

2. Gesamtfinanzhaushalt

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit sah im Plan ein positives Ergebnis von 2.400 € vor. Die Entwicklung im Ergebnishaushalt spiegelt sich auch im Finanzhaushalt wider. Dieser weist zum Jahresende 2023 ein Ergebnis von 26.320,57 € aus.

Der Saldo aus Investitionstätigkeit weist einen Bedarf an liquiden Mitteln von insgesamt -2.762,04 € aus. Geplant waren hier -11.000 €.

Pos.		vorl. Ist 2023
10	Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	415.813,04 €
17	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	386.730,43 €
18	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	29.082,61 €

24	Summe Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00 €
31	Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.762,04 €
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.762,04 €

34	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
35	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
37	Saldo der Finanzrechnung	26.320,57 €

IV. Ausblick auf das Haushaltsjahr 2024

1. Eckdaten des Haushaltes 2024

1.1 Der Gesamtergebnisplan schließt mit folgenden Summen ab:

Ordentliche Erträge	404.800,00 €
Ordentliche Aufwendungen	481.300,00 €
Geplantes Jahresergebnis	-76.500,00 €

1.2 Der Gesamtfinanzhaushalt schließt mit folgenden Summen ab:

Einzahlungen	401.300,00 €
Auszahlungen	496.100,00 €
Geplantes Ergebnis	-94.800,00 €

Der Zahlungsmittelbestand Ende 2023 lag ausweislich des Kontoauszugs bei 287.719,72. Für 2024 ist mit einem Finanzmitteldefizit zu rechnen, das durch die bestehenden liquiden Mittel gedeckt werden kann. Eine Aufnahme von Kassen- und/oder Liquiditätskrediten in 2024 wird vermutlich nicht notwendig.

Der detaillierte Liquiditätsplan kann der Anlage auf **Seite 117** entnommen werden.

2. Einzelne Erläuterungen

2.1 Darstellung und Regelung zur Bewirtschaftung des Haushaltsplanes und der Budgets

Im Haushaltsjahr 2023, dem ersten Jahr nach der Systemumstellung auf Infoma New System, hat sich gezeigt, dass die Software-seitige Ansatzkontrolle „ins Leere gelaufen ist“, da die Ansätze bezüglich der beplanten Produkte - als Kostenträger angelegt – auf einer anderen Hierarchieebene hinterlegt wurden, als auf der (Unter-)Produktebene, auf der gebucht wurde. Daher sind für den Haushaltsansatz 2024 nun die Planwerte dort hinterlegt, wo gebucht wird.

Zudem werden nun mit dem 2024er Ansatz auf der Ebene der Sachkonten separate Aufwandskonten für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser/Abwasser angesprochen, statt wie bisher das „Sammelkonto“ Bewirtschaftung zu bebuchen. Somit sind die Grundlagen für den jährlich zu erstellenden Energiebericht geschaffen, wie auch für ein Controlling-fähiges Rechnungswesen.

Es fehlen daher in diesem Haushalt das Rechnungsergebnis 2022 und in Teilen die Ansätze des Vorjahres.

Durch die Bildung von Budgets sind gemäß der §§ 18 bis 20 KomHKVO die tatbestandlichen Voraussetzungen der unechten Deckungsfähigkeit (Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen), der gegenseitigen Deckungsfähigkeit (alle Aufwandskonten bilden einen Deckungskreis) und der Übertragbarkeit (nicht verausgabte Mittel können ins Folgejahr übertragen werden) grundsätzlich erfüllt. Für die Inanspruchnahme der Regelungen der §§ 18 bis 20 KomHKVO nötigen Haushaltsvermerke gelten als erklärt.

Die Budgets der Gemeinde Prezelle sind anhand der Organisation gebildet. Somit sind drei Budgets gebildet: Budget 1 – Hauptamt, Budget 2 – Kämmereiamt, Budget 3 – Bürgeramt. Eine Übersicht der jeweils zugeordneten Produkte kann der Anlage auf **Seite 107** entnommen werden.

2.2 Ergebnishaushalt 2024

Die Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO kann der Anlage auf **Seite 107** entnommen werden.

2.2.1. Produkt 111110 – Gremien und Bürgermeister

Das Produkt Gremien und Bürgermeister wird in 2024 mit einem Defizit von 6.300 € geplant. Hier werden die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit und die Verfügungsmittel angesetzt.

2.2.2. Produkt 111360 – Zentrale Verwaltung, Gebäude

Das Produkt Zentrale Verwaltung, Gebäude wird in 2024 mit einem Defizit von 4.000 € geplant. Hier wird zum einen die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Gemeindebüros gebucht. Weiterhin werden bei diesem Produkt laufende Geschäftsaufwendungen angesetzt.

2.2.3. Produkt 111590 – Sonstige Grundstücke, Verpachtung

Dieses Produkt weist einen Überschuss von 2.300 € aus. Ordentliche Erträge werden erwartet i.H.v. 2.600 €. Die Erträge werden für Flächenverpachtungen und Jagdpachten erzielt.

2.2.4. Produkt 531110 – Konzessionsabgabe/ -verträge, Elektrizität

In diesen Produkten werden die Erträge aus der Konzessionsabgabe dargestellt. Nach den festgesetzten Abschlägen ist mit Erträgen aus den Konzessionsabgaben für die Elektrizitätsversorgung i.H.v. 13.400 € zu rechnen.

2.2.5. Produkt 281110 – Zuschüsse Soziales und Kultur

Die Gemeinde Prezelle gewährt Zuschüsse für das Bürgerforum Gartow und den Verein Aus-Tausch-Treff.

2.2.6. Produkt 366110 – Spielplätze

In diesem Produkt wird für die Unterhaltung von Spielplätzen in Lanze und Prezelle ein Betrag von 10.000 € bereitgestellt, insbesondere für die Herrichtung einer Einzäunung. Zusammen mit dem Abschreibungsaufwand wird dieses Produkt insgesamt mit einem Defizit von -13.900 € geplant.

2.2.7. Produkt 421100 – Förderung des Sports

In diesem Produkt werden jährlich 800,- EUR für die Unterstützung von verschiedenen Vereinen zur Verfügung gestellt. Hieraus werden regelmäßig Zuschüsse an Sportvereine, Schützenvereine, die Jugendfeuerwehr und den Männergesangsverein gezahlt.

2.2.8. Produkt 424230 – Sportplatz Prezelle

Dieses Produkt wird insgesamt mit einem Defizit von -500 € geplant. Auf der Ertragsseite wird der Zuschuss der Samtgemeinde Gartow an die Gemeinde Prezelle für den Sportplatz gebucht. Die laufenden Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten werden mit 2.000 € geplant.

2.2.9. Produkt 511120 – Ortsplanung der Gemeinden

Für die Bauleitplanung werden in diesem Haushalt 11.000 € veranschlagt. Dieser erhöhte Betrag wird für eine Ergänzungssatzung in Lomitz im Zusammenhang mit Freiflächen-PV-Anlagen fällig.

2.2.10. Produkt 521110 - Verwaltungstätigkeit (Verzicht Vorkaufsrecht)

Für die Abgabe von Erklärungen zum Verzicht auf Vorkaufsrechte wird ein Ertrag in Höhe von 500 € eingeplant.

2.2.11. Produkt 523100 - Denkmalschutz und -pflege

Als Unterhaltungsaufwand für das Kriegerdenkmal in Lanze werden 500 € angesetzt.

2.2.12. Produkt 541110 – Unterhaltung Straßen, Wege u. Plätze

In diesem Produkt wird ein Fehlbetrag i.H.v. -57.500 € ausgewiesen.

Für die Baumpflege und das Baumkataster entsteht nach der Inspektion der Straßenbäume im Vorjahr nun ein Unterhaltungs- und Pflegeaufwand i.H.v. 50.000 € zusätzlich zu den übrigen Unterhaltungsmaßnahmen in Höhe von 7.500 €.

Der Investitionsplan sieht die Anschaffung eines Rasentraktors mit Anschaffungskosten i.H.v. 20.000 € vor.

2.2.13. Produkt 545110 – Betrieb u. Unterhaltung der Straßenbeleuchtung

In diesem Produkt wird der Reparaturaufwand der Straßenbeleuchtung, also hauptsächlich der Austausch von Leuchtmitteln, und die - gestiegenen - Stromkosten abgebildet. Hieraus resultiert ein Defizit i.H.v. 2.300 €.

Im Rahmen des Investitionshaushaltes ist ein Betrag in Höhe von 7.500 € für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung vorgesehen.

2.2.14. Produkt 552110 – Leistungen an WABO und Gräben, See

Dieses Produkt weist einen Fehlbetrag von -56.700 € aus. Die Erträge i.H.v. 4.800 € entfallen auf Zuweisungen des Landkreises zum Beitragsaufwand für den Unterhaltungsverband Jeetzel-Seege.

Die entsprechenden Beitragszahlungen für den Unterhaltungsverband finden sich in den Transferaufwendungen i.H.v. 61.500 € wieder.

2.2.15. Produkt 554110 – Umweltpflege

In diesem Produkt sieht der Ansatz erneut ein Defizit von 200 € vor. Es soll der Umwelttag mit der Müllsammelaktion der Schule unterstützt werden.

2.2.16. Produkt 573420 – Dorfgemeinschaftshaus Prezelle

Die Dorfgemeinschaftshäuser Lanze, Lomitz und Prezelle werden in diesem Produkt abgebildet. Die Erträge sind mit insgesamt 6.100 € veranschlagt. Hiervon entfallen 2.300 € auf die Auflösung aus Sonderposten und 3.800 € auf sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte, wie beispielsweise die Vermietung an das DRK für Blutspende.

Die Aufwendungen sind mit insgesamt 21.300 € dargestellt. Hiervon entfallen 5.000 € auf Energieeinkauf. Die Unterhaltungsaufwendungen sind in 2024 etwas höher geplant, da im Dorfgemeinschaftshaus Prezelle u.a. die Reparatur von Dachrinnen und des Zaunes anstehen.

Insgesamt wird dieses Produkt mit einem Defizit von -15.200 € geplant.

2.2.17. Produkt 61100 – Steuern, allgemeine Zuweisungen u. allgemeine Umlagen

Die Erträge in diesem Produkt sind mit 375.700 € veranschlagt. Diesen Erträgen stehen Aufwendungen i.H.v. 298.800 € gegenüber. Es wird somit mit einem Überschuss von 76.900 € gerechnet.

Dabei sind die Erträge aus Steuern und Abgaben mit insgesamt 354.700 € veranschlagt.

Die Realsteuerhebesätze betragen weiterhin
420 v.H. für Grundsteuer A
420 v.H. für Grundsteuer B
420 v.H. für Gewerbesteuer.

Eine weitere Anpassung für 2024 ist nicht geplant.

Bereits seit einigen Jahren gewährt die Samtgemeinde Gartow ihren Mitgliedsgemeinden einen Anteil an den Schlüsselzuweisungen. Dieser wird als „kleiner Finanzausgleich“ bezeichnet und beträgt von 2019 bis 2023 insgesamt 160.000 €. Ab 2024 wird dieser Betrag auf 80.000 € reduziert.

Aufgrund der sehr umfangreichen Berechnung der Umlage und einer offensichtlich nicht gerechten Verteilung der Mittel, hat der Rat der Samtgemeinde Gartow in 2020 beschlossen, feste Beträge an die schwächsten Mitgliedsgemeinden zu verteilen.

Dementsprechend bekommt die Gemeinde Prezelle hierfür ab dem Haushaltsjahr 2024 20.000 €, die in dem Konto 31320001 Sonstige allgemeine Zuweisungen von Gemeinden (GV) wieder zu finden sind.

Die Gewerbesteuerumlage ist berechnet auf die zu erwartenden Gewerbesteuer-Einnahmen 2024.

Die Veranschlagung der Kreis- u. Samtgemeindeumlage berücksichtigt die Umlagesätze für die Kreisumlage von 56 v.H. und für die Samtgemeindeumlage von 47 v.H.

Die Kreisumlage wurde letztmalig 2005 um 5 v.H. und die Samtgemeindeumlage 2017 um 3 v.H. erhöht.

2.3 Finanzhaushalt 2022

Die Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen u. Verpflichtungsermächtigungen gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO kann der Anlage **auf Seite 108** entnommen werden.

2.3.1 Investitionen und Deckungsmittel

Der Finanzhaushalt hat neben der Darstellung der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auch die Funktion, die investiven Einzahlungen und Auszahlungen und deren Finanzierungen darzustellen.

Gemäß des § 17 Abs. 2 und 3 KomHKVO sind die Auszahlungen für Investitionen durch:

1. Einzahlungen für Investitionstätigkeit
2. Überschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit
3. Kreditaufnahme

zu decken.

Die Budgets sind untereinander deckungsfähig.

Die Investitionen können der Übersicht auf **Seite 106** entnommen werden. Hierbei handelt es sich um Investitionen, die bereits in Vorjahren geplant waren, aber noch nicht umgesetzt wurden.

**Nachweis über die Ermittlung des Bedarfs an Investitionskrediten und innerer Darlehen
(§ 6 NR. 2 und § 17 Abs. 2 und 3 KomHKVO)**

Nr.	Berrech- nung +/-	Bezeichnung	Euro
1	2	3	4
1.		Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Muster 7 Zeile 18) (ein negativer Saldo bleibt unberücksichtigt)	- €
2.	-	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit des HHJahres, die nicht zur Finanzierung von Investitionen herangezogen werden dürfen (1)	- €
3.	-	Auszahlungen für lfd. Verw.tätigkeit des HHJahres, die nicht im Haushaltsjahr herangezogen können (2)	- €
4.	-	Auszahlungen für ordentliche Tilgung von Krediten bzw. Rückzahlung inner Darlehen (Muster 7 Zeile 35)	- €
5.	-	Rückführung von Liquiditätskrediten (Nachweis lt. Anlage Nr.)	- €
6.	-	Einzahlungen aus lfd. Verwlatungstätigkeit, die in den nächsten HHJahren zum Ausgleich von Fehlbeträgen eingesetzt werden sollen und nicht für Investitionstätigkeit zur Verfügung stehen (Nachweis lt. Anlage Nr.)	- €
7.	=	Saldo verwendbarer Zahlungsüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit für Investitionstätigkeit (Saldo aus den Zeilen 1-6)	- €
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit (Muster 7 Zeile 32)	- 27.500,00 €
9.	-	Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten, die nicht zur Deckung der Investitionstätigkeitendes HHJahres verwendet werden.	- €
10.	-	Auszahlungen für Investitionstätigkeiten, die nicht kreditfinanzierungsfähig sind	- €
11.	-	Bereinter Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus den Zeilen 8-10)	- 27.500,00 €
12.		Vorraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln am Anfang des Jahres	287.719,72 €
13.	'+/-	Liquide Mittel, die nicht für Investitionstätigkeit zur Verfügung stehen oder den verwendbaren Bestand erhöhen (3)	- €
14.	=	Vorraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln am Anfang des HHJahres für Investitionstätigkeit (Saldo aus den Zeilen 12 und 13)	287.719,72 €
15.		Saldo verwendbarer Zahlungsüberschuss für Investitionstätigkeit (aus Zeile 7)	- €
16.	+	Vorraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln am Anfang des HHJahres für Investitionstätigkeit (aus Zeile 14)	287.719,72 €
17.	+	Einzahlungen aus inneren Darlehen für das HHJahr	- €
18.	-	Bereinigter Saldo aus Investitionstätigkeit (aus Zeile 11)	- €
19.	=	Vorraussichtlicher Bedarf an Krediten für Investitionstätigkeit	- €
20.		Nachrichtlich: Gesamtbetrag der Investitionskredit lt. Haushaltssatzung	- €

2.3.2 Finanzierungstätigkeit

Der Finanzplan enthält außerdem die Geldbestandsveränderung aus der Finanzierungstätigkeit. Die Finanzierungstätigkeit stellt sich wie gefolgt dar:

Einzahlungen (Aufnahme von Krediten)	0
Auszahlungen (Tilgung von Krediten)	0
Geplantes Ergebnis	0

3. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen liegen nicht vor und sind nicht geplant.

4. Entwicklung der Kassenlage – Bestand an liquiden Mitteln

Die Gemeinde Prezelle hat im engeren Sinne keine eigene Kasse (§98 Abs. 5 NKomVG). Ihre Bestände werden zusammen mit denen der Samtgemeinde Gartow sowie mit denen der übrigen Mitgliedsgemeinden über das gemeinschaftliche Konto der Samtgemeinde verwaltet. Eine Trennung der Buchungskreise wird über die jeweilige Mitgabe der Gemeindekennziffer in der Buchhaltung sichergestellt.

Der Bestand an liquiden Mittel beträgt am 31.12.2023 = 287.719,72 €. Für das Jahr 2024 wird mit einem Finanzmittel-Fehlbetrag i.H.v. -94.800 € gerechnet, der durch die bestehenden liquiden Mittel gedeckt werden kann. In den Folgejahren wird mit Finanzmittel-Überschüssen gerechnet.

Jahr	Finanzmittel- Überschuss/ - Fehlbetrag	Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Jahres
2022	30.128,86 €	261.399,15 €
2023	26.320,57 €	287.719,72 €
2024	- 94.800,00 €	192.919,72 €
2025	17.700,00 €	210.619,72 €
2026	31.800,00 €	242.419,72 €
2027	41.700,00 €	284.119,72 €

5. Entwicklung der Jahresergebnisse

Jahr	Jahresergebnis	Fehlbeträge/ Überschüsse aus Vorjahren (inkl. Jahresergebnis)
2022	55.244,85 €	76.961,71 €
2023	26.832,13 €	103.793,84 €
2024	- 76.500,00 €	27.293,84 €
2025	8.200,00 €	35.493,84 €
2026	22.500,00 €	57.993,84 €
2027	32.700,00 €	90.693,84 €

Das positive Ergebnis aus 2023 führt zu einem weiteren Ausbau der Rücklage, so dass das Defizit in 2024 gedeckt werden kann.

6. Entwicklung der Nettopositionen

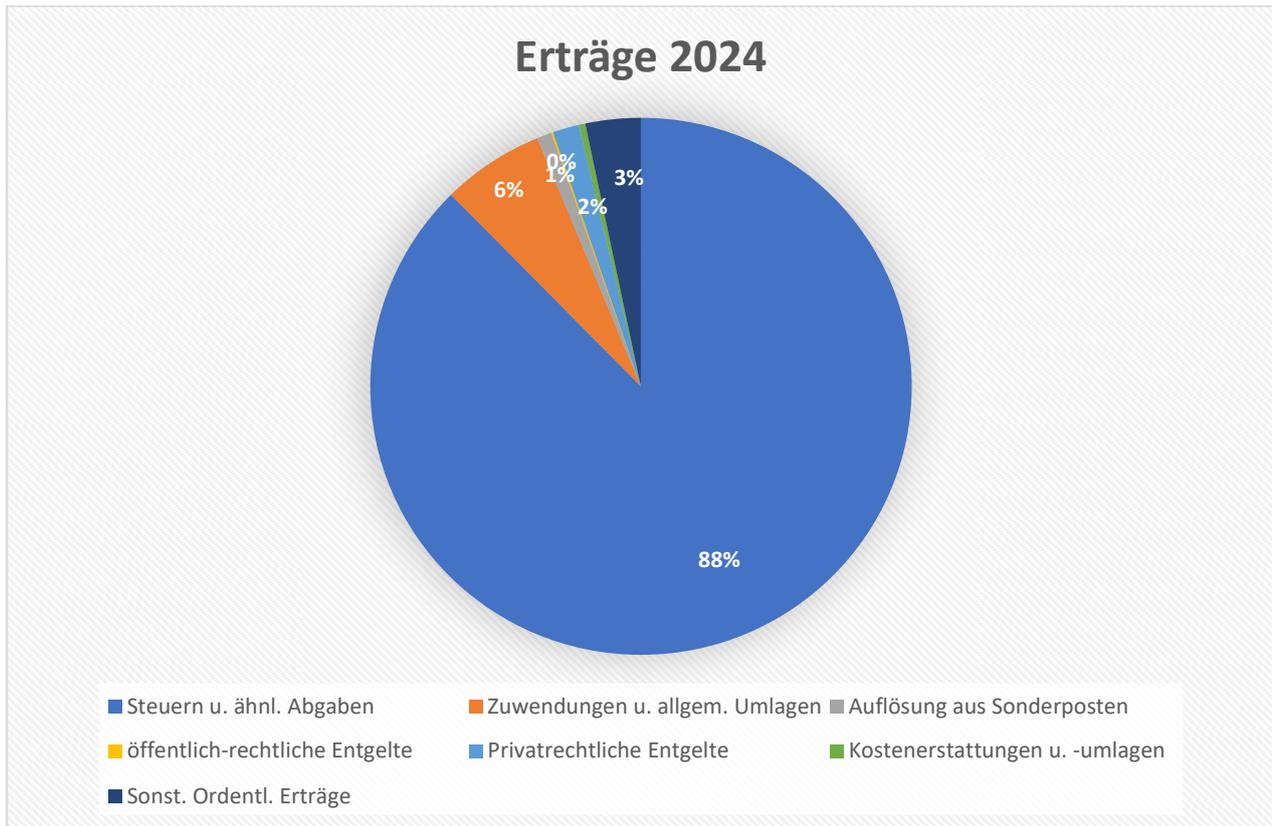
Jahr	Nettoposition
2022	1.451.275,52 €
2023	1.478.107,65 €
Plan 2024	1.401.607,65 €
Plan 2025	1.409.807,65 €
Plan 2026	1.432.307,65 €
Plan 2027	1.465.007,65 €

7. Beteiligungsbericht und konsolidierter Gesamtabschluss

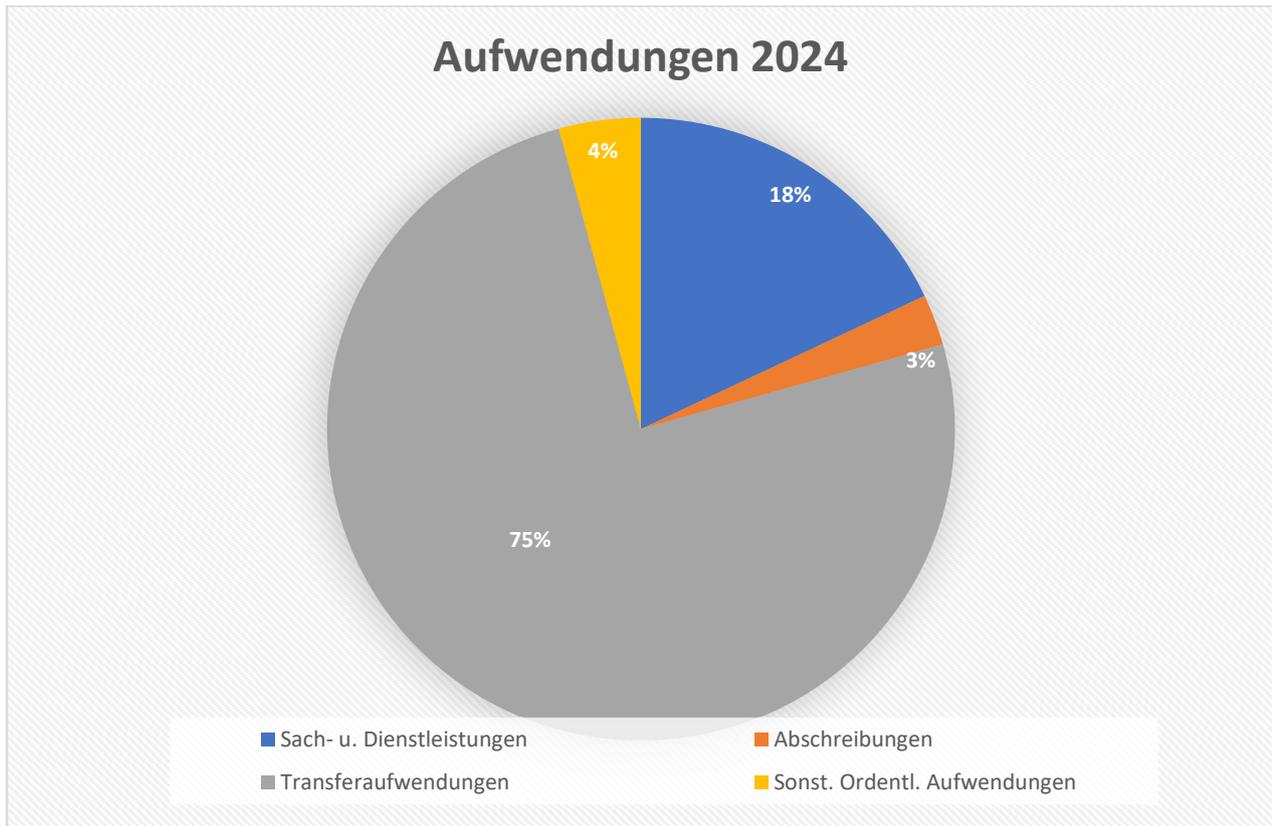
Die Gemeinde Prezelle hält keine Beteiligungen. Ein Beteiligungsbericht und auch die Erstellung eines konsolidierten Gesamtabchlusses entfallen somit.

8. Weitere Anlagen zum Haushaltsplan

Auf weitere Anlagen zum Haushaltsplan gem. § 1 Abs. 2 Nr. 4, 2. HS und Nr. 7-10 NKomHKVO kann verzichtet werden, da in der Gemeinde Prezelle die Grundlage für diese Anlagen nicht gegeben ist.



Relevante Erträge in EUR	Ist 2022	vorl. Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Grundsteuer A	22.824,95	22.926,65	23.000	23.000	23.000	23.000
Grundsteuer B	53.218,89	56.438,21	56.500	56.500	56.500	56.500
Gewerbesteuer	29.360,00	35.399,00	36.000	36.000	36.000	36.000
Gemeindeanteil a.d. Einkommenssteuer	198.267,00	203.955,00	216.000	231.100	245.000	254.800
Gemeindeanteil a.d. Umsatzsteuer	7.842,00	7.646,00	7.900	8.100	8.300	8.400
Zuwendungen u. allgem. Umlagen	60.781,55	59.771,55	24.800	24.800	24.800	24.800



Relevante Aufwendungen in EUR	Ist 2022	vorl. Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Aufw. f. Sach- u. Dienstleistungen	34.564,08	30.604,43	86.500	27.800	27.800	27.800
Gewerbsteuerumlage	2.447,00	2.399,00	1.800	1.800	1.800	1.800
Kreisumlage	129.272,00	153.448,00	161.500	161.500	161.500	161.500
Samtgemeindeumlage	108.500,00	128.790,00	135.500	135.500	135.500	135.500

9. Mittelfristige Entwicklung der Ergebnisrechnung 2025 bis 2027

Die Ergebnisrechnung wird sich im Finanzplanungszeitraum voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Jahr	Erträge	Aufwendungen	Saldo
Ergebnis 2022	412.385,72 €	357.140,87 €	55.244,85 €
vorl. Ergebnis 2023	426.532,04 €	399.699,91 €	26.832,13 €
Budget 2024	404.800,00 €	481.300,00 €	- 76.500,00 €
Budget 2025	420.000,00 €	411.800,00 €	8.200,00 €
Budget 2026	434.100,00 €	411.600,00 €	22.500,00 €
Budget 2027	443.800,00 €	411.100,00 €	32.700,00 €

10. Beurteilung der finanziellen Lage / wertende Analyse

Die finanzielle Lage der Gemeinde Prezelle im Jahr 2024 kann als gut bezeichnet werden. Mit den positiven Ergebnissen aus den Vorjahren kann der Fehlbetrag 2024 ausgeglichen werden. In den Folgejahren ist mit positiven Ergebnissen zu rechnen. Die Rücklage kann weiter ausgebaut werden. Diese Planzahlen beruhen auf eine sehr zurückhaltende Planung, da keine speziellen oder größeren Projekte geplant sind. Der aktuelle Haushalt bildet die regelmäßig laufenden Erträge und Aufwendungen ab.

Der Bestand an liquiden Mitteln ist als gut zu bezeichnen. Es besteht zu keiner Zeit ein Bedarf an Liquiditäts- oder Investivkrediten.

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde nach § 23 KomHKVO ist gegeben.

11. Bilanz und Jahresabschlüsse

Der Prüfbericht des Jahresabschlusses 2022 ging mit Schreiben vom 27.03.2023 ein. Der entsprechende Beschluss des Rates und die Entlastung des Bürgermeisters wurde am 28.11.2023 erteilt. Die Auslegung fand vom 04.12. bis einschließlich 13.12.2023 statt.